



II - Stadt- und Raumplanung

Verbesserung der Situation an der Bushaltestelle Am Buschfelde in Thier, Fahrtrichtung Köln der VRS-Linie 426, Antrag des Ratsherren Christoph Goller und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 14.11.2022

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung	Ö	07.06.2023	Entscheidung

Stellungnahme der Verwaltung:

Der im Antrag angesprochene Bebauungsplan entlang der Johann-Wilhelm-Roth-Str. wird seitens der Verwaltung in Zusammenarbeit mit der WEG mbH in diesem Kalenderjahr weiter vorangetrieben, so dass kurzfristig Wohnbauflächen in Thier entwickelt werden können. Die ersten Entwürfe einer potentiellen Bebauung sahen keine Bushaltestelle, Wartebereiche oder Wartehäuschen am westlichen Rand des Plangebietes vor.

Aufgrund des Grundstückszuschnitts war es angedacht, relativ tiefe Grundstücke (Nord-Süd Ausdehnung von rund 40m) entlang der Straße zu parzellieren.

Da die frühzeitige Beteiligungsstufe des Bebauungsplans Nr. 104 Thier-West (Aher Busch) in den kommenden Wochen geplant ist und die geplanten Grundstücksgrößen es ohne signifikante Einschränkungen zulassen, wird die Verwaltung/WEGmbH dem Antrag folgen und den Missstand der derzeitigen Bushaltestelle/Wartebereich in Thier nachhaltig bereinigen. Einen normgerechten und barrierefreien Wartebereich mit taktilen Leiteinrichtungen samt Wartehäuschen werden Eingang in die Planung finden. Seitens der Verwaltung werden zudem die Fördermodalitäten des Nahverkehr Rheinland (NVR) gem. dem Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNVG NRW) geprüft.

Beschlussentwurf:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Zuge des bevorstehenden Bauleitplanverfahrens eine Verkehrsfläche für einen normgerechten und barrierefreien Wartebereich samt Wartehäuschen in die Planung mit aufzunehmen und diese innerhalb des Plangebietes zu integrieren/festzusetzen.

Anlagen:

Anlage 1: Antrag des Ratsherren Christoph Goller und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 14.11.2022